

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

1. Bezeichnung des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Handelsname:

Sodasan Hände-Desinfektion

Registriernummer (BauA): N-44228

1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:

Zum Desinfizieren von Händen und Haut

1.3 Hersteller / Lieferanten

SODASAN Wasch- und Reinigungsmittel GmbH

Straße/Postfach:

Rudolf – Diesel - Str. 19

Nat.-Kenn./PLZ/Ort:

D - 26670 Uplengen – Jübberde

Kontaktstelle für Informationen:

Abteilung Produktsicherheit

mg@sodasan.com

Telefon/Telefax/E-Mail:

+49 (0) 4956 40720 / +49 (0) 4956 407299 / info@sodasan.com

1.4 Notfallauskunft:

Giftinformationszentrum-Nord (Universitätsmedizin Göttingen): **0551 19240** (24h)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Gemisches:

Das Produkt ist im Sinne der Biozid-Verordnung ein Biozid.

Detaillinformationen zu Anwendung, Gegenanzeigen, Warnhinweisen, Wechselwirkungen und Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der Produktbeschreibung auf dem Etikett.

Einstufung gem. VO 1272/2008

H – 225, Flam. Liq.2 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H – 319, Eye Irrit.2 Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente:

CLP-Kennzeichnungselemente:

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H – 225, Flam. Liq.2 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H – 319, Eye Irrit.2 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210– Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P233– Behälter dicht geschlossen halten.
P301/312 – BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.
P302/352 – BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser / Seife waschen.
P305/351/338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Kennzeichnungsauslösende Komponente: Ethanol, Zitronensäure, Milchsäure
(Berechnungsverfahren)

2.3 Sonstige Gefahren:
keine

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe:

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische:

Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:

Milchsäure;	EG-Nr.: 201-196-2; CAS-Nr.: 79-33-4
Anteil:	Registrierungsnummer: 01-2119474164-39-XXXX
Einstufung gem. VO 1272/2008:	< 1%
	Einatmung: keine
	Augen: keine
	Wasser: keine
	Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318
Glycerin;	EG-Nr.: 200-289-5; CAS-Nr.: 56-81-5
Anteil:	< 2%
Einstufung gem. VO 1272/2008:	keine

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

ad. Aqua

Stoffe mit vorgeschriebenen EG-Grenzwerten:

Ethanol; EG-Nr.: 200-578-6; CAS-Nr.: 64-17-5
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119457610-43-XXXX
Anteil: > 70 < 75 %
Einstufung gem. VO 1272/2008: Flam.Liq.2, H225; Eye Irrit. 2, H319

Zitronensäure; EG-Nr.: 201-069-1; CAS-Nr.: 77-92-9
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119457026-42-XXXX
Anteil: < 1 %
Einstufung gem. VO 1272/2008: Eye Irrit. 2, H319

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen:

entfällt

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit reichlich Wasser 15 min spülen; ggf. Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Ggf. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Trockenlöschmittel

Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

5.2 Besondere vom Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Übliche Vorsichtsmaßnahmen zum Umgang mit Chemikalien befolgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen von Produkt und großer Mengen verunreinigtem Waschwasser in Gewässer und Boden vermeiden. Kanalisation abdecken, damit das Eindringen des Produktes in die Kanalisation verhindert wird.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für größere Mengen: Produkt abpumpen.

Bei Resten: Ausgetretenes Material mit neutralisierendem und unbrennbarem Aufsaugmittel eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

Kleine Mengen (bis ca. 1L) mit viel Wasser aufnehmen, Wasser in die Kanalisation entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7, 8 und 13 beachten.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Gefäße nicht offen stehen lassen. Vor direkter Sonnenbestrahlung und Hitze schützen. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen.

- In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen
- Nach Gebrauch die Hände waschen
- Kontaminierte Kleidung vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Übliche Vorsichtsmaßnahmen zum Umgang mit Chemikalien befolgen.

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur, nicht unter 15°C lagern.
Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebilde entsprechen.

7.3 Spezifische Anwendungen:

Händedesinfektion zum Desinfizieren von Händen und Haut.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter:

64-17-5 Ethanol
AGW 960 mg/m³, 500 ml/m³
2(II);DFG, Y

Allgemeine Hinweise:
siehe Punkt 7

8.2 Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von
Gefahrenstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen..

Atemschutz:
Nicht erforderlich.

Handschutz:
Nicht erforderlich.

Augenschutz:
Nicht erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:
Siehe Abschnitt 6 und 7..

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften: Erscheinungsbild

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos, klar
Geruch:	n. Alkohol

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert (vom Produkt):	4,5 – 5,0
-------------------------------	-----------

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	k.A.
Siedepunkt / Siedebereich:	83.1°C
Zersetzungstemperatur:	keine Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung
Flammpunkt:	21,5°C
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgrenzen:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Relative Dichte:	0,85 – 0,89 g/cm ³
Schüttdichte:	n.b.
Viskosität:	8 – 12 sec. (Fordbecher mit 4mm Düse)
Löslichkeit in Wasser:	wasserlöslich

9.2 Sonstige Angaben:

Weitere physikalische-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Keine Reaktionen bei sachgemäßer Handhabung.

10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Vor direkter Sonnenbestrahlung und Hitze schützen. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität oral:

ATE(mix.)= >2000mg/kg (LD50-Wert, Ratte; berechnet)

Akute Toxizität dermal:

ATE(mix.)= >2000mg/kg (LD50-Wert, Kaninchen; berechnet)

Akute Toxizität inhalativ:

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

ATE(mix.)= >5 mg/l (LC50-Wert, Ratte; berechnet)

Reizung:
Augenreizungen möglich.

Ätzwirkung:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (konventionelle Methode).

Sensibilisierung:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (konventionelle Methode).

Toxizität bei wiederholter Verabreichung:
Nicht getestet.

Karzinogenität:
Nicht getestet.

Mutagenität:
Nicht getestet.

Reproduktionstoxizität:
Nicht getestet.

Weitere Hinweise:
Die toxikologische Einstufung des Gemisches basiert auf den Ergebnissen des Berechnungsverfahrens.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Die in dem Gemisch enthaltenen Bestandteile sind nicht als umweltgefährdend eingestuft. Somit entfällt auch die Einstufung für das Gemisch als umweltgefährdend.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Bewertung leicht abbaubar (Literaturwert)

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Kein Bioakkumulationspotenzial.

12.4 Mobilität im Boden:

Keine relevanten Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:

Keine relevanten Daten verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine Daten vorhanden.

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfehlung:

Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger besprechen.

Abfallschlüssel:

Keiner benannt.

Verpackungen:

Ungereinigte Verpackungen:

Restentleerte Gebinde können über den Hausmüll entsorgt werden.

Gereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

14. Angaben zum Transport

Landtransport(ADR/RID)

14.1 UN-Nummer:

UN 1170

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Ethanol Lösung (Ethylalkohol, Lösung)

14.3 Transportgefahrenklassen:

3

14.4 Verpackungsgruppe:

Verpackungsgruppe: II
Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1
Sondervorschriften: 144, 601
Begrenzte Menge: 1L
Beförderungskategorie: 2
Gefahrnummer: 33

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

Tunnelbeschränkungscode: D/E

Sonstige einschlägige Angaben:
Freigestellte Menge: E2

Binnenschifftransport (ADN)

Nicht anwendbar.

Seeschifftransport (IMDG)

14.1 UN-Nummer:
UN 1170

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:
Ethanol Lösung (Ethylalkohol, Lösung)

14.3 Transportgefahrenklassen:
3

14.4 Verpackungsgruppe:
Verpackungsgruppe: II
Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: 144, 601
Begrenzte Menge: 1L

Sonstige einschlägige Angaben:
Freigestellte Menge: E2

Lufttransport (ICAO)

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren:
Entfällt

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:
Siehe Abschnitte 6-8
Achtung: brennbare Flüssigkeit

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:
Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

*n.a. = nicht anwendbar; n.b. = nicht bestimmt; * = Änderung*

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschrift zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für das Gemisch:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien / den jeweiligen nationalen Vorschriften eingestuft und gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse WGK: 1 gemäß VwVwS, Anhang 4

SVHC

Das Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

Sonstige Beurteilung:

Zu dem Produkt liegen Wirksamkeitsprüfungen von zwei unabhängigen Gutachtern vor.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird:

Gemäß Verordnung 1272/2008:

H-Sätze:

225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
315 Verursacht Hautreizungen.
318 Verursacht schwere Augenschäden.
319 Verursacht schwere Augenreizungen.

Prävention

P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210– Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P233– Behälter dicht geschlossen halten.
P301/312 – BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.
P302/352 – BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser / Seife waschen.

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sodasan Hände-Desinfektion

Gültig ab: 01.07.2018
Ersetzt Fassung vom: 01.06.2015
Druckdatum: 14.12.2018

Version: 007
überarbeitet am: 27.06.2018

P305/351/338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Änderung gegenüber der letzten Fassung:

Gemäß CLP-Verordnung, Anpassung TRGS 900
Punkt 8

Datenblatt ausstellender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit

Ansprechpartner:

Herr Hack / Frau Grätz

Literaturangaben und Datenquellen:

Vorschriften

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 253/2011
Biozid-Richtlinie 98/8 EG
CLP-Verordnung 1272/2008

Internet

<http://www.baua.de>

<http://www.arbeitssicherheit.de>

<http://www.gestis.itrust.de>

<http://www.ikw.org>

n.a. = nicht anwendbar; *n.b.* = nicht bestimmt; * = Änderung